Inkraftsetzung der allgemeinen Revision der Katasterschätzung

Vom 16. September 1981 (Stand 1. Januar 1982)

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf § 303 des Einführungsgesetzes zum Zivilgesetzbuch vom 4. April 1954[1)] sowie § 46 Absatz 2 des Gesetzes über die direkte Staats- und Gemeindesteuer vom 29. Januar 1961[2)]

nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 29. Mai 1981

beschliesst:

§ 1

[1] Die durch Kantonsratsbeschluss vom 2. Juli 1969[3)] angeordnete neue Katasterschätzung tritt am 1. Januar 1982 in Kraft.

§ 2

[1] Der Regierungsrat erlässt die für die Nachführung des Schätzungswerkes notwendigen Bestimmungen.

§ 3

[1] Mit dem Inkrafttreten der neuen Katasterschätzung sind die Gesetze über die Handänderungsgebühr vom Vermögen in toter Hand vom 11. Hornung 1832/11. Mai 1835/24. Dezember 1856 und die dazugehörige Vollzugsverordnung vom 7. Jänner 1857 aufgehoben[4)]. Das entsprechende Initiativbegehren vom 23. Dezember 1963 ist damit erfüllt.

---

1) BGS 211.1.
2) BGS 614.11.
3) BGS 212.478.3.
4) GS 30, 44; GS 53, 107.